

---

Subject: Verunsichert nach Arztbesuch und bitte um Eure Hilfe

Posted by [g-home-bike](#) on Thu, 01 Mar 2012 14:46:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute!

Nach einigem Hin und Her ob und was ich gegen meinen Haarausfall tun werde ist die Entscheidung nun anscheinend auf Minoxidil (nur Minoxidil) gefallen, da es mir von einem Hautarzt empfohlen wurde, der im Gegensatz zu den Hautärzten bei denen ich vorher war, zumindest den Anschein erwecken konnte, dass er sich mit dem Thema auskennt.

Im Forum hier ist ja eigentlich die allgemeine Meinung gegenüber Minoxidil ohne Fin eher negativ, dessen bin ich mir bewusst. Außerdem ist die gängige Meinung, dass Minoxidil dauerhaft angewendet werden sollte. Das steht jetzt beides gegen die Aussagen des Hautarztes. Der meint das Minoxidil phasenweise anwenden, also wenn Haare ausfallen nehmen für 6 Monate und danach wenn alles OK ist aufhören, erstmal. So hab ichs zumindest verstanden. Soll jetzt 6 Monate das Minoxidil anwenden und dann auf jeden Fall wieder einen Termin machen, auch wenn ich ein gutes Ergebnis hab, sonst würd ich in ein paar Jahren mit nem schlechten Ergebnis wieder antanzen.

Hab dort ein Trichogramm machen lassen und das Ergebnis sei „katastrophal“. Hab leider nur einen kurzen Blick drauf werfen können und unter mehreren Prozentzahlen war eine 58% farbig markiert, die wohl das katastrophale Ergebnis widerspiegelt. Es wurden an zwei Stellen Haare zum untersuchen entfernt, vorne und hinten. Die schlechten Zahlen stehen für vorne, hinten ist alles OK.

Also wie gesagt erstmal hat der Arzt einen kompetenten Eindruck gemacht, er hat unter anderem nach Haarausfall bei andern Familienmitgliedern gefragt , Bluttest veranlasst und eben das Trichogramm (was hier ja auch eher als unnötig angesehen wird).

Aber jetzt kommen bei mir doch Zweifel, ich bin sogar VERzweifelt. Irgendwie hört es sich ja sinnvoll an was er vorgeschlagen hat. Aber ich bin grad relativ zufrieden mit meinen Haaren, nachdem ich den Friseur gewechselt hab und die Frisur wieder gut aussieht. Hab eben Geheimratsecken, aber die lassen sich von einem guten Friseur noch sehr schön kaschieren. Und der Arzt hatte ja auch nach anderen Familienmitgliedern gefragt (Vater, Mutter, Bruder, Schwester, Mutter der Mutter) und danach gesagt OK eigentlich kann nicht viel passieren. Von daher überrascht mich das scheiss Trichogrammergebnis! Und da ich ja grad zufrieden bin, will ich eben nix riskieren

Ich muss jetzt leider los, habe viel geschrieben und dabei gar nichts richtig gefragt das tut mir leid Wäre aber schön wenn ihr einfach mal was dazu sagt, zum einen was haltet ihr von dem Minoxidil nicht auf Dauer anwenden? Habt ihr schonmal von so etwas gehört? Also außer von Leuten die dachten ich hör mal eben auf mit Minox, und dann wieder Haare verloren haben. Und zum anderen muss ich mir wegen des Trichogrammergebnisses sorgen machen? Und da ja viele Haare in der Ausfallphase sind, kann es ja zu einem starken Shedding kommen oder?! Danke!

---